



Die Tauschenamflusstadtführung

Tauschen – Wechseln – Austausch

Mit Kunsthistoriker Pietro Maggi

Zur Führung

Wir beginnen am Neumarkt in Zürichs Altstadt, beim Stadtmodell. Der „Müllerplan“ von 1793 verzeichnet die Marktplätze, wo früher nicht nur Waren feilgeboten, sondern auch Vieh gehandelt wurde. Beim Bunnenturm am Napfplatz lässt sich einiges zum Thema Reisläuferei und Vasallität (Menschen'material' >< Macht) sagen. Die Zwinglitüre am Grossmünster lädt dazu ein, das Thema Ablasshandel (Fürbitte >< Gnade) anzusprechen und an der Limmat, an der Schifflande, sammelten sich in alter Zeit Pilgernde, die oft Gesundheit und Leben gegen die Hoffnung auf verkürzte Zeit im Fegefeuer eintauschten. In der Wechselstube im Hauptbahnhof werden materielle Werte (Währungen) gehandelt, unmittelbar, durch das Wechseln von Geldscheinen am Schalter oder als „Distanzzahlungen“ (Money Transfer). Am Ende bietet sich am Fluss Gelegenheit Gedanken, Worte und (Augen-)Blicke auszutauschen.

Daten

Donnerstag 24. August 2017
Mittwoch, 30. August 2017
Dienstag, 5. September 2017

Dauer

Treffpunkt: 17.30 Uhr beim Stadtarchiv
Neumarkt 4, 8001 Zürich
Ende der Führung: Beim Gemeinschaftszentrum
Wipkingen, Breitensteinstr. 19 a, 8037 Zürich
Die Führung dauert bis 20 Uhr. Anschliessend lädt Tauschen am Fluss zum Apéro ein.

Anmeldung

Die Anzahl der Teilnehmenden ist beschränkt. Eine Anmeldung bis Freitag 18. August ist notwendig. ursula.marx@gz-zh.ch

www.tauschenamfluss.ch

